



Gutes für alle.

Pressemitteilung

Als erster großer Lebensmitteleinzelhändler: ALDI SÜD startet neues Konzept in der Kühlung

Mülheim an der Ruhr (12.05.2025) Bereits 2021 hat sich ALDI mit dem #Haltungswechsel zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 bei Frischfleisch, Trinkmilch sowie den gekühlten Fleisch- und Wurstwaren nur noch Produkte aus den Haltungsformen 3 und höher anzubieten¹. Schon heute hat ALDI SÜD die Trinkmilch², das Putenfrischfleisch³ und das Rindfrischfleisch⁴ vollständig auf die höheren Haltungsformen 3, 4 und 5 umgestellt. Jetzt geht ALDI SÜD den nächsten konsequenten Schritt. Als erster großer Lebensmitteleinzelhändler ordnet der Erfinder des Discount-Prinzips die Frischfleischkühlung neu an, damit Kund:innen noch einfacher erkennen, aus welcher Haltungsform die Produkte stammen.

Die Nachfrage der ALDI SÜD Kund:innen nach Tierwohlprodukten aus den höheren Haltungsformen ist ungebrochen und steigt kontinuierlich an. Das belegen sowohl Umsatzzahlen von ALDI SÜD als auch Tatsachen, wie beispielsweise, dass es bei ALDI SÜD keine Wurstprodukte mehr aus Haltungsform 1 gibt. Kund:innen sollen ab sofort noch einfacher zwischen den Haltungsformen unterscheiden können. Deswegen wird die Frischfleischkühlung ab sofort nicht mehr – wie im Lebensmittelhandel üblich – nach Tierart, sondern nach Haltungsform angeordnet. In der Frischfleischkühlung gibt es drei Bereiche: Produkte aus klassisch konventioneller Haltung (Haltungsform 1 und 2) sind im blauen Bereich zu finden. Produkte aus höheren Haltungsformen (Haltungsform 3, 4 und 5) sowie Hackfleisch befinden sich im grünen Bereich der Frischfleischkühlung. Aktuelle Angebote aus der Frischfleischkühlung sind in der klassischen Angebotsfarbe Rot zu finden. Dieses Konzept macht es einfacher, Tierwohlprodukte zu finden.

„Unser Ziel ist es, dass unsere Kund:innen Produkte aus höheren Haltungsformen einfach und auf den ersten Blick finden. Dafür sind wir bereit, neue Wege zu gehen und freuen uns über jeden Mitbewerber, der das gemeinsame Ziel für mehr Tierwohl genauso konsequent umsetzt“, erklärt Dr. Julia Adou, Director Sustainability bei ALDI SÜD.

¹ Bezogen auf den Umsatz bei ALDI Nord und ALDI SÜD in Deutschland mit a) Frischfleisch der größten Nutztiergruppen Rind, Schwein, Hähnchen und Pute; ausgenommen (internationale) Spezialitäten; mit b) Trinkmilch der Eigenmarken bzw. mit c) unseren Eigenmarken aus den Bereichen gekühlte Fleisch-, Wurst- und Schinkenwaren sowie Frikadellen der größten Nutztiergruppen Rind, Schwein, Hähnchen und Pute; ausgenommen sind internationale Spezialitäten sowie Convenience- und Fertiggerichte.

² Betrifft Trinkmilch der Eigenmarken.

³ Ausgenommen sind (internationale) Spezialitäten und Aktionsartikel.

⁴ Ausgenommen sind (internationale) Spezialitäten und Tiefkühlartikel sowie gemischtes Hackfleisch.

Auch höhere Haltungsformen zu Trinkmilch, Wurst und Käse werden hervorgehoben

Mit Deckenhängern und Magnetfolien wird auch in der Normalkühlung – bei Trinkmilch, Wurst und Käse – auf Produkte aus den höheren Haltungsformen aufmerksam gemacht. Die flächendeckenden Anpassungen in der Frischfleisch- und Normalkühlung werden bis Mitte Juli abgeschlossen sein⁵. Darüber hinaus wird die Umstellung von der Forschungsgruppe für Marktforschung der Agrar- und Ernährungswirtschaft der Universität Bonn mit einer unabhängigen Studie begleitet.

Weitere Informationen zum #Haltungswechsel und dem Einsatz von ALDI SÜD für mehr Tierwohl finden Sie hier: [Tierwohl – Für eine bessere Haltung | ALDI SÜD](#)

Pressekontakt:

Unternehmensgruppe ALDI SÜD: Hannes Schumann, presse@aldi-sued.de

Pressematerial: [aldi-sued.de/presse](https://www.aldi-sued.de/presse)

ALDI – Gutes für alle. Seit mehr als 110 Jahren steht der Name ALDI für **Qualität zum Original ALDI Preis**. Der Discounter ALDI SÜD mit Sitz in Mülheim an der Ruhr betreibt rund 2.000 Filialen in Süd- und Westdeutschland und ist Arbeitgeber von über 50.000 Mitarbeiter:innen. Der wirtschaftliche Erfolg beruht auf einem ausgewählten Sortiment, das zu 90 Prozent aus exklusiven ALDI Eigenmarken wie z.B. NUR NUR NATUR, MILSANI, GUT BIO, MOSER ROTH oder MyVay besteht. Nachhaltigkeit ist ein Grundpfeiler des unternehmerischen Handelns, was Initiativen wie der **#Haltungswechsel** für mehr **Tierwohl** und der **#Ernährungswechsel**, der eine bewusste Ernährung für alle leistbar macht, immer wieder aufzeigen. Darüber hinaus ist ALDI SÜD **Bio-Händler Nr.1** in seinem Verkaufsgebiet und führt über das Jahr verteilt mehr als 1.000 Bio-Produkte.

⁵ In einigen wenigen Filialen wird die Umstellung im Bereich der Frischfleisch- und Normalkühlung zu einem späteren Zeitpunkt und im Zuge der Anpassung auf das neue Filialkonzept von ALDI SÜD umgesetzt.